

**WISSENSCHAFTLICHES  
SYMPOSIUM  
WERNER FORSSMANN  
KRANKENHAUS EBERSWALDE**

*„Internistische  
Erkrankungen in der  
Schwangerschaft –  
eine interdisziplinäre  
Herausforderung“*



**5. APRIL 2014  
PAUL-WUNDERLICH-HAUS  
EBERSWALDE**

**WISSENSCHAFTLICHES  
SYMPOSIUM  
WERNER FORSSMANN  
KRANKENHAUS EBERSWALDE  
*„Internistische  
Erkrankungen in der  
Schwangerschaft –  
eine interdisziplinäre  
Herausforderung“***

**INHALTSVERZEICHNIS**

<b>GRUSSWORT</b>	<b>3</b>
<b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN</b>	<b>4</b>
<b>PROGRAMM</b>	<b>6</b>
<b>STANDPLAN</b>	<b>8</b>
<b>DANKSAGUNG AN DIE SPONSOREN</b>	<b>10</b>
<b>ANSCHRIFTEN DER REFERENTEN</b>	<b>11</b>
<b>IMPRESSUM</b>	<b>12</b>



**WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM  
INTERNISTISCHE ERKRANKUNGEN IN DER  
SCHWANGERSCHAFT –  
EINE INTERDISZIPLINÄRE HERAUSFORDERUNG**

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

*Schwangerschaft ist keine Krankheit. Vorbestehende  
Organstörungen oder interkurrente Erkrankungen  
können jedoch eine Schwangerschaft komplizieren und  
gefährden.*

*In diesen Situationen führt interdisziplinäres Zusammenwirken zum Behandlungserfolg.*

*Wir wollen mit Ihnen den Vormittag am Samstag, den  
05.04.2014, nutzen, verschiedene Erkrankungen in der  
Gravidität in einer Vortragsreihe vorzustellen und zu  
diskutieren.*

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen!*

*Dr. med. Thomas Michel*

*Dr. med. Eckart Braasch*

## WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

DR. MED. THOMAS MICHEL  
KLINIKUM BARNIM  
WERNER FORSSMANN KRANKENHAUS  
KLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE  
RUDOLF-BREITSCHIED-STRASSE 100  
16225 EBERSWALDE

DR. MED. ECKART BRAASCH  
KLINIKUM BARNIM  
WERNER FORSSMANN KRANKENHAUS  
MEDIZINISCHE KLINIK II  
RUDOLF-BREITSCHIED-STRASSE 100  
16225 EBERSWALDE

## EINE VERANSTALTUNG UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT DER



VERANSTALTUNGSORT  
PAUL-WUNDERLICH-HAUS  
AM MARKT 1  
16225 EBERSWALDE

VERANSTALTER  
AEY CONGRESSE GMBH  
SEUMESTR. 8, 10245 BERLIN  
TEL.: 030 29006594  
FAX: 030 29006595  
INFO@AEY-CONGRESSE.DE  
WWW.AEY-CONGRESSE.DE

ZERTIFIZIERUNG  
DIE VERANSTALTUNG WURDE VON DER LANDESÄRZTEKAM-  
MER BRANDENBURG MIT 5 PUNKTEN DER KATEGORIE A  
ZERTIFIZIERT.

## TEILNAHMEGEBÜHREN

45 EUR/25 EUR\*

\*ERMÄSSIGUNG FÜR PFLEGEPERSONAL, STUDENTEN, ÄRZTE IM RUHE-  
STAND (NACH ANMELDUNG ERHALTEN SIE EINE ANMELDBESTÄTIGUNG MIT  
ZAHLUNGSAUFFORDERUNG - NUR PER MAIL MÖGLICH.)

Mit **Aranesp**<sup>◇</sup>  
von der **Prädialyse**  
in die **Hämodialyse**

Jetzt  
noch mehr **Flexibilität** –  
von **Anfang an**<sup>◇</sup>

**NEU:** Jetzt von Anfang an  
**1x monatlich** in der Prädialyse bei  
erwachsenen Patienten (s.c.) möglich\*\*

1x monatlich\*\*  
1x 14-täglich\*  
1x wöchentlich

◇ Flexible Dosierungsintervalle laut Fachinformation Aranesp®, Stand Juli 2013

\* In der Erhaltungsphase und für s.c. Anwendung bei nicht-dialysepflichtigen Patienten in der Korrekturphase

\*\* Nur für s.c. Anwendung bei nicht-dialysepflichtigen erwachsenen Patienten.

Bei nicht-dialysepflichtigen Kindern ≥ 11 Jahre, wenn unter 1x 14-täglich (s.c.) stabil

**Aranesp**<sup>®</sup>  
(Darbepoetin alfa)

**AMGEN**<sup>®</sup>

Ihr Partner in der Nephrologie

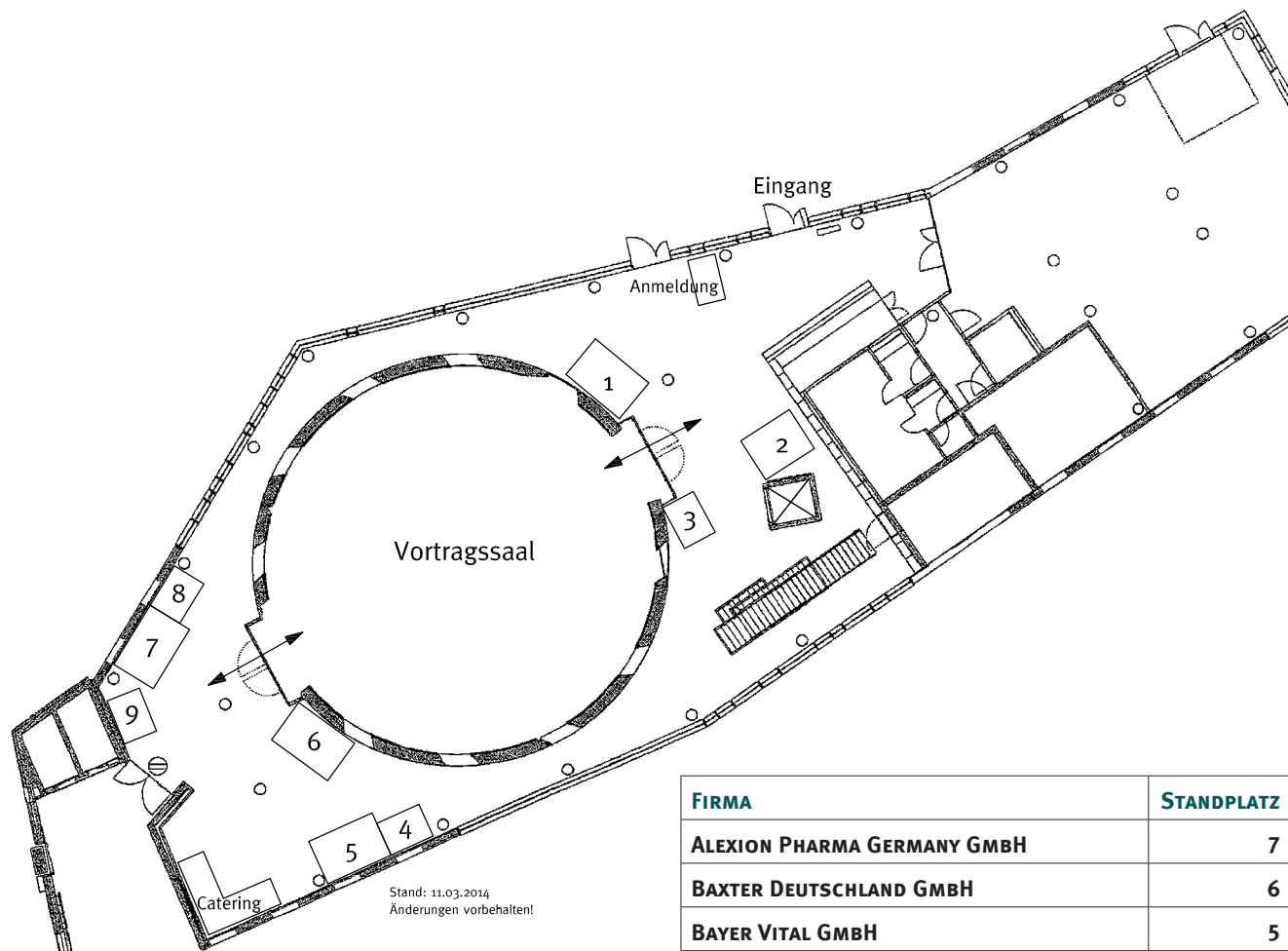
## PLENARVERANSTALTUNG

- 08:45 – 08:55** **BEGRÜSSUNG**  
**THOMAS MICHEL, EBERSWALDE**  
**ECKART BRAASCH, EBERSWALDE**
- 08:55 – 09:00** **GRUSSWORT**  
**STEFFI MIROSLAU, EBERSWALDE**
- MODERATION: DIETER HÜSEMANN, EBERSWALDE**  
**ECKART BRAASCH, EBERSWALDE**
- 09:00 – 09:20** **GESTATIONSDIABETES AUS**  
**INTERNISTISCHER SICHT**  
**ULF EBELT, BERLIN**
- 09:20 – 09:40** **GESTATIONSDIABETES AUS**  
**GYNÄKOLOGISCHER SICHT**  
**JENS H. STUPIN, BERLIN**
- 09:40 – 10:00** **GESTATIONDIABETES AUS PÄDIATRISCH-**  
**NEONATOLOGISCHER SICHT**  
**DIETER HÜSEMANN, EBERSWALDE**
- 10:00 – 10:15** **DISKUSSION**
- 10:15 – 10:45** **ANTIBIOTIKA IN DER SCHWANGERSCHAFT**  
**THOMAS HAUER, FREIBURG/BREISGAU**
- 10:45 – 11:15** **KAFFEPAUSE**

## PLENARVERANSTALTUNG

- MODERATION: THOMAS MICHEL, EBERSWALDE**  
**ABNER AGUILAR VALDÉS,**  
**EBERSWALDE**
- 11:15 – 11:45** **HÄMOLYTISCH-URÄMISCHES SYNDROM**  
**JAN T. KIELSTEIN, HANNOVER**
- 11:45 – 12:15** **BLUTHOCHDRUCK UND NIERENER-**  
**KRANKUNGEN IN DER**  
**SCHWANGERSCHAFT**  
**SYLVIA STRACKE, GREIFSWALD**
- 12:15 – 12:45** **FRÜHERKENNUNG UND THERAPIEANSÄTZE**  
**DER PRÄEKLAMPSIE UND DES HELLP-**  
**SYNDROMS**  
**STEFAN VERLOHREN, BERLIN**
- 12:45 – 13:15** **SCHILDDRÜSENERKRANKUNGEN IN DER**  
**SCHWANGERSCHAFT**  
**SVEN DIEDERICH**
- 13:15 – 13:45** **IMBISS**
- 13:45** **FÜHRUNG DURCH DIE SAMMLUNG**  
**PAUL WUNDERLICH**

# STANDPLAN



FIRMA	STANDPLATZ
ALEXION PHARMA GERMANY GMBH	7
BAXTER DEUTSCHLAND GMBH	6
BAYER VITAL GMBH	5
BERLIN-CHEMIE AG	8
CELL PHARM GMBH	4
LABOR ODERLAND / ÄRZTLICHES LABOR DR. FRANK BERTHOLD & KOLLEGEN MVZ GBR	1
MEDICE ARZNEIMITTEL PÜTTER GMBH & Co. KG	9
NOVO NORDISK PHARMA GMBH	3
SHIRE DEUTSCHLAND GMBH	2

## FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG DER VERANSTALTUNG BEDANKEN WIR UNS BESONDERS BEI

### DEN BRONZE-SPONSOREN

ALEXION PHARMA GERMANY GMBH



BAXTER DEUTSCHLAND GMBH\*



BAYER VITAL GMBH\*



LABOR ODERLAND / ÄRZTLICHES LABOR  
DR. FRANK BERTHOLD & KOLLEGEN MVZ GBR



### UND DEN WEITEREN SPONSOREN

AMGEN GMBH\*



BERLIN-CHEMIE AG\*



CELL PHARM GMBH



FRESENIUS MEDICAL CARE GMBH



MVZ DR. LIMBACH + KOLLEGEN GBR



MEDICE ARZNEIMITTEL PÜTTER  
GMBH & CO. KG



NOVO NORDISK PHARMA GMBH\*



SHIRE DEUTSCHLAND GMBH\*



### REFERENTEN UND VORSITZENDE:

**DR. ECKART BRAASCH**, KLINIKUM BARNIM, WERNER FORSSMANN KRANKENHAUS, MEDIZINISCHE KLINIK II, NEPHROLOGIE, RHEUMATOLOGIE, ENDOKRINOLOGIE, DIALYSE, RUDOLF-BREITSCHIED-STRASSE 100, 16225 EBERSWALDE

**PD DR. SVEN DIEDERICH**, ENDOKRINOLOGIKUM BERLIN  
JÄGERSTR. 61, 10117 BERLIN

**DR. ULF EBELT**, CHARITÉ - UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN, CAMPUS CHARITÉ MITTE, MEDIZINISCHE KLINIK FÜR ENDOKRINOLOGIE, DIABETES UND ERNÄHRUNGSMEDIZIN, CHARITÉPLATZ 1, 10117 BERLIN

**DR. THOMAS HAUER**, BZH GMBH, DEUTSCHES BERATUNGSZENTRUM FÜR HYGIENE, SCHNEWLINSTR. 10, 79098 FREIBURG/BREISGAU

**DR. DIETER HÜSEMANN**, KLINIKUM BARNIM GMBH, WERNER FORSSMANN KRANKENHAUS, KLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN, RUDOLF-BREITSCHIED-STR. 100, 16225 EBERSWALDE

**PROF. DR. JAN T. KIELSTEIN**, MEDIZINISCHE HOCHSCHULE HANNOVER, ZENTRUM FÜR INNERE MEDIZIN, KLINIK FÜR NIEREN- UND HOCHDRUCKERKRANKUNGEN, CARL-NEUBERG-STR.1, 30625 HANNOVER

**DR. MED. THOMAS MICHEL**, KLINIKUM BARNIM, WERNER FORSSMANN KRANKENHAUS, KLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE, RUDOLF-BREITSCHIED-STRASSE 100, 16225 EBERSWALDE

**DR. STEFFI MIROSLAU**, GLG GESELLSCHAFT FÜR LEBEN UND GESUNDHEIT MBH, GESCHÄFTSFÜHRUNG, RUDOLF-BREITSCHIED-STR. 36, 16225 EBERSWALDE

**PROF. DR. SYLVIA STRACKE**, UNIVERSITÄTSMEDIZIN GREIFSWALD KÖR, KLINIK UND POLIKLINIK FÜR INNERE MEDIZIN A, ABTEILUNG NEPHROLOGIE, FRIEDRICH-LOEFFLER-STR. 23A, 17487 GREIFSWALD

**DR. JENS H. STUPIN**, CHARITÉ - UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN, CAMPUS VIRCHOW KLINIKUM, KLINIK FÜR GEBURTSMEDIZIN / AG „EXPERIMENTELLE GEBURTSMEDIZIN“, AUGUSTENBURGER PLATZ 1, 13353 BERLIN

**ABNER AGUILAR VALDÉS**, KLINIKUM BARNIM, WERNER FORSSMANN KRANKENHAUS, MEDIZINISCHE KLINIK II, NEPHROLOGIE, RHEUMATOLOGIE, ENDOKRINOLOGIE, DIALYSE, RUDOLF-BREITSCHIED-STRASSE 100, 16225 EBERSWALDE

**PD DR. MED. STEFAN VERLOHREN**, KLINIK FÜR GEBURTSMEDIZIN, CHARITÉ CAMPUS VIRCHOW-KLINIKUM, AUGUSTENBURGER PLATZ 1, 13353 BERLIN

\* OFFENLEGUNG GEMÄSS ERWEITERTER TRANSPARENZVORGABE DES FSA-KODEX FACHKREISE (§20 Abs. 5) SIEHE SEITE 12.

## IMPRESSUM:

### WISSENSCHAFTLICHER INHALT UND REDAKTION:

DR. ECKART BRAASCH, KLINIKUM BARNIM, WERNER FORSSMANN KRANKENHAUS, MEDIZINISCHE KLINIK II, NEPHROLOGIE, RHEUMATOLOGIE, ENDOKRINOLOGIE, DIALYSE, RUDOLF-BREITSCHIED-STRASSE 100, 16225 EBERSWALDE

DR. MED. THOMAS MICHEL, KLINIKUM BARNIM, WERNER FORSSMANN KRANKENHAUS, KLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE, RUDOLF-BREITSCHIED-STRASSE 100, 16225 EBERSWALDE

### ERSTELLUNG & LAYOUT:

AEY CONGRESSE GMBH, SEUMESTR. 8, 10245 BERLIN

STAND BEI DRUCKLEGUNG. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.

## OFFENLEGUNG DER UNTERSTÜTZUNG DES SYPOSIUMS IN EBERSWALDE GEMÄSS ERWEITERTER TRANSPARENZVORGABE DES FSA-KODEX FACHKREISE (§20 ABS. 5):

AMGEN GMBH	450,00 EURO	WERBEMÖGLICHKEIT
BAXTER DEUTSCHLAND GMBH	1.000,00 EURO	AUSSTELLUNGSSTAND, BLÖCKE, KUGELSCHREIBER, TASCHENBEILAGE
BAYER VITAL GMBH	1.000,00 EURO	AUSSTELLUNGSSTAND, BLÖCKE, KUGELSCHREIBER, TASCHENBEILAGE
BERLIN-CHEMIE AG	400,00 EURO	AUSSTELLUNGSSTAND
NOVO NORDISK PHARMA GMBH	300,00 EURO	AUSSTELLUNGSSTAND
SHIRE DEUTSCHLAND GMBH	750,00 EURO	AUSSTELLUNGSSTAND

Aranesp® 10, 20, 30, 40, 50, 60, 80, 100, 130, 150, 300 und 500 Mikrogramm Injektionslösung in einer Fertigspritze. Aranesp® 40, 80, 100 und 150 Mikrogramm Injektionslösung in einem Fertigen (SureClick™). Wirkstoff: Darbepoetin alfa. Zusammensetzung: Arzn. wirks. Bestandteil: 1 FS Aranesp® 10 / 20 / 30 / 40 / 50 / 60 / 80 / 100 / 130 / 150 / 300 / 500 Mikrogramm Injektionslösung in einer Fertigspritze enthält 10 µg/0,4 ml; 20 µg/0,5 ml; 30 µg/0,3 ml; 40 µg/0,4 ml; 50 µg/0,5 ml; 60 µg/0,3 ml; 80 µg/0,4 ml; 100 µg/0,5 ml; 130 µg/0,65 ml; 150 µg/0,3 ml; 300 µg/0,6 ml bzw. 500 µg/1 ml Darbepoetin alfa. Aranesp® 40 / 80 / 100 / 150 Mikrogramm Injektionslösung in einem Fertigen enthält 40 µg/0,4 ml; 80 µg/0,4 ml; 100 µg/0,5 ml bzw. 150 µg/0,3 ml Darbepoetin alfa. Gentechnol. mit Hilfe von Ovarialzellen des chin. Hamsters (CHO-K1) hergest. Sonst. Bestandt.: Natriumdihydrogenphosphat, Dinatriumhydrogenphosphat, Natriumchlorid, Polysorbat 80, Wasser f. Injektionszwecke. Anwendungsgebiete: Zur Behandlung der symptomatischen Anämie bei chronischer Niereninsuffizienz (CNI) bei Erwachsenen und pädiatrischen Patienten. Zur Behandlung der symptomatischen Anämie bei erwachsenen Tumorpatienten mit nicht-myeloischen malignen Erkrankungen, die eine Chemotherapie erhalten. Gegenanzeigen: Überempfindl. geg. d. Wirkstoff od. einen d. sonst. Bestandteile. Schwer kontrollierbarer Bluthochdruck. Nebenwirkungen: Allg.: Bekannte Nebenw. i. Zusammenh. m. Aranesp sind Bluthochdruck, Schlaganfall, thromboembol. Ereign., Krampfanfälle, allerg. Rkt., Ausschlag/Erytheme u. Erythroblastopenie (*pure red cell aplasia* [PRCA]). Schmerzen a. d. Einstichstelle wurden in Studien berichtet, in welchen Aranesp als subkutane Injektion angewendet wurde. Die Beschwerden a. d. Einstichstelle waren im Allg. leicht u. vorübergeh. u. traten überwiegend nach d. ersten Injektion auf. Pat. m. CNI: Sehr häufig: Bluthochdruck, Überempfindlichkeitsreakt. einschl. anaphylakt. Rkt., Angioödem, allerg. Bronchospasmus, Hautausschlag u. Urtikaria. Häufig: Schlaganfall, Ausschlag/Erytheme, Schmerzen a. d. Einstichstelle. Gelegentlich: Krampfanfälle, thromboembol. Ereign. In Einzelfällen: Erythroblastopenien, vorw. b. Pat. m. chron. Niereninsuffizienz, die subkutan beh. wurden. Tumorpat.: Sehr häufig: Überempfindlichkeitsreakt. einschl. anaphylakt. Rkt., Angioödem, allerg. Bronchospasmus, Hautausschlag u. Urtikaria, Ödeme. Häufig: Bluthochdruck, thromboembol. Ereign. einschl. pulmonaler Embolie, Ausschlag/Erytheme, Schmerzen a. d. Einstichstelle. Kinder u. Jugendl. m. CNI: Es liegen nur begrenzte Daten zur Sicherheit b. Kindern und Jugendl. vor. Es wurden keine zusätzl. unerw. Reakt., im Vergl. zu den zuvor b. erw. Pat. berichteten, bekannt. Weitere Angaben: s. Fachinformation und Packungsbeilage. Verschreibungspflichtig. Stand der Information: Juli 2013. AMGEN Europe B. V., 4817 ZK Breda, Niederlande; (Örtlicher Vertreter Deutschland: AMGEN GmbH, Hanauer Str. 1, 80992 München).

AN-DEU-AMG-1035-2013 / August 2013



